



Katholische Kirche
im WDR

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR
Wallrafplatz 7
50667 Köln
Tel. 0221 / 91 29 781
Fax 0221 / 27 84 74 06
www.kirche-im-wdr.de
E-Mail: info@katholisches-rundfunkreferat.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in WDR 2 | 13.07.2015 05:55 Uhr | Stefan Jürgens

Beten heißt Vertrauen

Beten heißt Vertrauen

Was macht Gott eigentlich mit meinen Gebeten? Kann ich ihn damit verändern, gar das Weltgeschehen beeinflussen?

Ich denke: Beten ist kein Wunschkonzert! Glauben ist Beziehung. Ich glaube an einen Gott, der mich persönlich kennt und liebt. Und ich glaube nicht an einen Gott, den man gebrauchen kann, der einem Wünsche erfüllt. Eine Religion, die auf Nützlichkeit aus ist: Das ist Magie, frommer Zauber. Beten mit himmlischer Dividende ist sogar ganz schlimmer Aberglaube.

Deshalb frage ich nicht: "Was bewirkt mein Gebet bei Gott?", sondern: "Was bewirkt das Gebet bei mir?" Ich will meinen Glauben aussprechen, möchte mit Gott einfach Zeit verbringen. Ich schreibe ihm kein Benehmen vor, sondern sage, was mir an ihm liegt. Und darf spüren, dass ich geborgen bin.

Alle Menschen wollen Segen und Glück, Gesundheit und langes Leben. Gott – oder wen sie dafür halten – soll ihnen dabei "nützlich" sein. Als Christ weiß ich, dass ich von Gott schon längst gesegnet bin. Deshalb danke ich für Gottes Liebe und frage nach seinem Willen. Ich vertraue ihm mein ganzes Leben an. Ich will nicht "etwas" von Gott haben, ich möchte "jemand" vor ihm sein.

Kinder bitten meistens um ein Wunder: "Lieber Gott, mach doch, dass ...!" Wenn der Glaube aus diesen Kinderschuhen nicht heraus wächst, bleibt Gott für mich ein Lückenbüßer und Wunscheerfüller.

Wenn mein Glaube erwachsen geworden ist, dann hilft er, das Leben zu bestehen, hier und jetzt. Gebet bedeutet dann Beziehung – in Glück und in Leid; ich lebe mit Christus mitten in der Welt, auf dem Boden der Tatsachen. Das Gebet verändert nicht die Welt. Aber es verändert die Menschen, und Menschen verändern die Welt.

Copyright Vorschaubild: Public Domain Pixabay